

Wenn der Schnee schmilzt

Eine Hochwasserlage kann nicht ausgeschlossen werden. Die Konzentration des Salzgehaltes ist für die Gewässer derzeit unbedenklich.

Nordeifel. Der viele Schnee wird irgendwann zu Wasser - und dann vielleicht zum Problem, wenn die weiße Pracht bei entsprechenden Witterungsbedingungen schnell schmilzt und für Hochwasser sorgt.

Auf 21,6 Milliarden Tonnen Schnee summieren die sich die Schneeflocken deutschlandweit. In Wasser umgerechnet, entsprechen diese Menge der Hälfte des Bodensees, sagte Uwe Kirsche vom Deutschen Wetterdienst (DWD). Auch im Eifelrand liegt ein Teil dieses Schnees, der irgendwann zu Wasser wird.

„Das Hochwasser im Herbst 2007 hat deutlich die Gewalt der Natur gezeigt“, schreibt Kalls Bürgermeister Herbert Radermacher im Mitteilungsblatt. „Als Folge des Klimawandels kann es auch künftig zu extremen Wetterverhältnissen kommen. Bei der der-

zeitigen Wetterlage ist es nicht auszuschließen, dass es im Rahmen der Schneeschmelze zu einer Hochwasserlage der Urft kommen könnte.“ Deshalb haben Verwaltung und Feuerwehr Vorsorge getroffen.

Die Kaller Feuerwehr stockt laut Heinen ihren Vorrat an Sandsäcken auf 3000 auf. Die Verwaltung bietet an, dass sich die Bevölkerung vorsorglich mit leeren Sandsäcken eindeckt. „Für ein paar Cent“, so Harald Heinen, werden die Säcke abgegeben. Im Ernstfall wird die Feuerwehr im Gerätehaus eine Koordinierungsstelle einrichten, von wo aus Meldungen auch direkt an den Kreis weitergeleitet werden können.

Herbert Radermacher gibt den Bürgern einige Tipps an die Hand: Keller sollen geräumt, Behälter mit Farben, Säuren und Gefahrestoffen weggeschafft, Öltanks so-



Ein idyllisches Bild bietet die verschneite Urfttalsperre. Selbst bei einer schnellen Schneeschmelze dürfte es in den Talsperren keine Probleme geben. Foto: Hilgers

Noch viel Platz in den Talsperren

Einer starken Schneeschmelze sieht der Wasserverband Eifel-Rur (WVER) gelassen entgegen. In den Talsperren sei noch reichlich Platz, so Pressesprecher Marcus Seiler. Schließlich sei der Hochwasserschutz und die Niedrigwasseranreicherung der ureigenste Sinn einer Talsperre.

In der Olefaltalsperre sind derzeit 10,29 Millionen Kubikmeter

Wasser. Die Talsperre fasst 19,3 Mio. Kubikmeter. Von den 202,6 Mio. Kubikmetern Fassungsvermögen der Rurtalsperre sind derzeit rund 152,6 Millionen Kubikmeter gefüllt. Die Urfttalsperre fasst 45,5 Mio. Kubikmeter Wasser, wovon 20,3 Mio. gefüllt sind. Das 1,2 Millionen Kubikmeter fassende Staubecken Heimbach ist zur Hälfte gefüllt.

wie Heizungs- und Elektroanlagen gesichert werden. Fahrzeuge sollen frühzeitig aus den gefährdeten Bereichen entfernt werden.

Nicht nur Hochwassergefahr bringt der schmelzende Schnee mit sich. Die riesigen Mengen an Salz geraten in den Boden und in die Gewässer.

Welche Auswirkungen das hat, scheint nicht ganz klar. Dieter Pasch, Geschäftsführer der Biologischen Station im Kreis Euskirchen, schätzt, dass durch das viele Schmelzwasser das Salz stark verdünnt wird.

Ähnlich sieht es Marcus Seiler, Pressesprecher des Wasserverbandes Eifel-Rur. Hier würde man den Salzgehalt in den Kläranlagen über die Leitfähigkeit des Wassers messen. „Derzeit sind die Konzentrationen völlig unbedenklich“, so Seiler, der auch in Zukunft nicht mit größeren Problemen rechnet. Das Salz könnte allerdings zu einer Belastung für die Pflanzenwelt

an viel befahrenen Straßen werden, wo viel und regelmäßig gestreut wurde.

Horst-Karl Dengel vom Regionalforstamt Hocheifel-Zülpicher Börde: „Eine Beeinträchtigung der Pflanzen wird wohl da sein. Wie genau die aussehen wird, müssen wir uns im Frühjahr anschauen.“

Für Anfänger und Fortgeschrittene

Der FC Germania Vossenack bietet ab sofort wieder **Tanzkurse** an

Vossenack. Der FC Germania Vossenack startet am Sonntag, 21. Februar, weitere Tanzkurse für Anfänger und für Fortgeschrittene im Dorfgemeinschaftshaus in Hürtgenwald, Im Oberdorf 54 (Anbau vom Sportlokal).

An zehn Sonntagabenden läuft der Kursus Gesellschaftstanz für

Anfänger von 17.30 bis 18.30 Uhr und anschließend der Kursus für Fortgeschrittene von 18.45 bis 19.45 Uhr. Gezeigt und geübt werden Standardtänze wie Foxtrott und Langsamer Walzer sowie lateinamerikanische Tänze wie Cha-Cha-Cha.

Alte Tänze und moderne Tänze

wie Discofox stehen auf dem Programm. Anmeldungen (paarweise) bei Frank Dauber, ☎ 0160/90623124, täglich von 18 bis 22 Uhr. Das Kursentgelt beträgt je Kurs, je Person 35 Euro für Nichtmitglieder, 30 Euro für Mitglieder und ist am ersten Tag zu entrichten.

Das Thema lautet: „Tier als Begleiter“

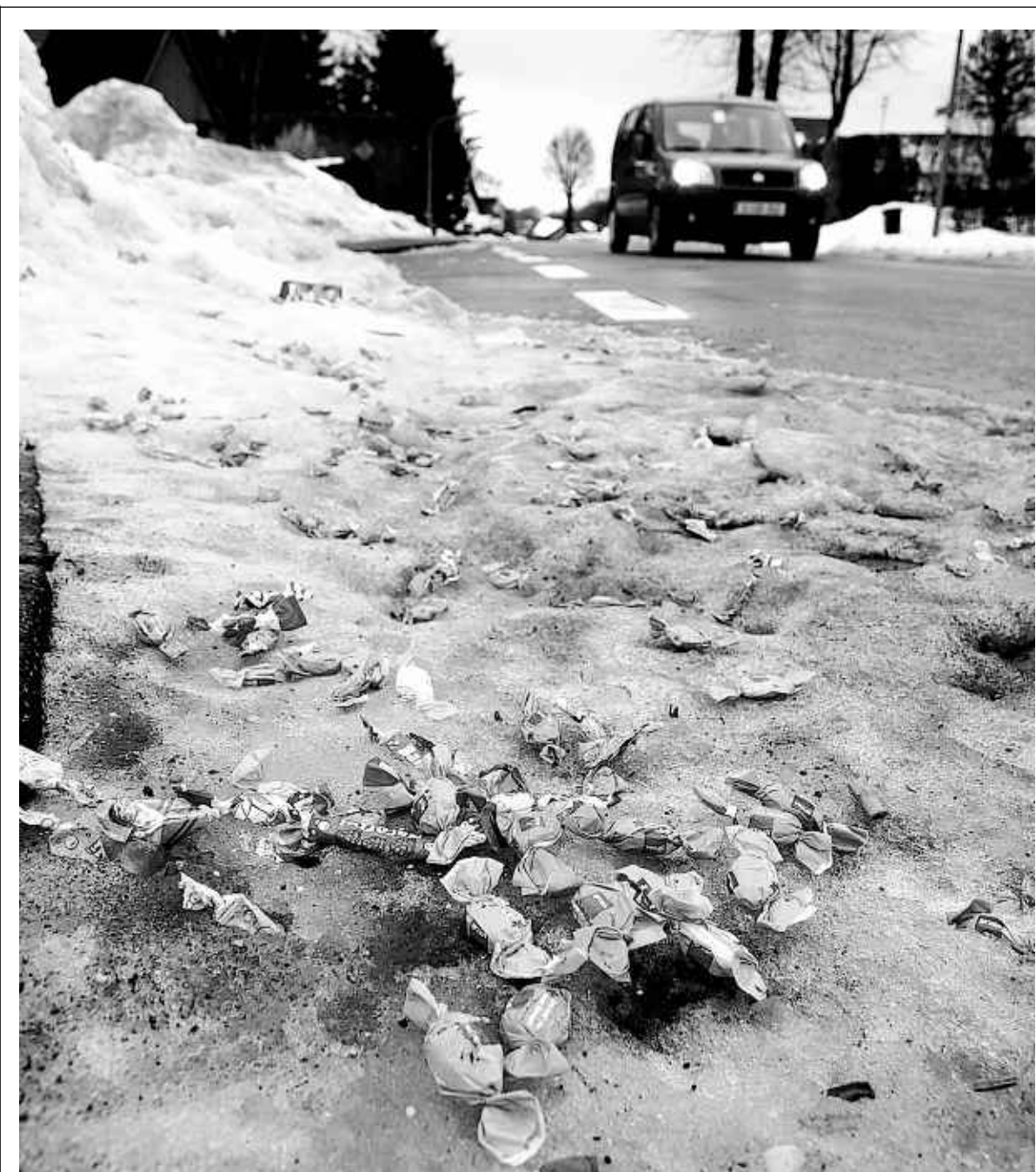
Arbeitskreis „Energiearbeit & Bewusstsein“ tagt. Infoabend in Höfen.

Höfen. Der Arbeitskreis „Energiearbeit & Bewusstsein“ widmet sich am Mittwoch, 24. Februar, dem „Tier als spirituellen Wegbegleiter des Menschen“. Die Referentin Sabine Maria Tschiersch beleuchtet die Beziehungen zu Haustieren und Wildtieren. Eingeflochten in eigene, prägende Tierbegegnungen vermittelt sie eine neue Sicht-

weise. Tierische Gefährten helfen Menschen, Lebensaufgaben zu meistern, stoßen Lernprozesse an und prägen Erfahrungen, die alles andere als zufällig sind. Warum fühlen wir uns zu bestimmten Tieren hingezogen? Warum erscheinen uns Tiere im Traum? Was sind „Krafttiere“ oder „Tierboten“?

Die Teilnehmer des Abends sind

zu Fragen und eigenen Erfahrungen aufgerufen und erhalten ein Skript. Der Infoabend findet am 24. Februar um 20 Uhr im Seminarraum des Nationalparktores Höfen statt, Eingang über das Bistro „Alte Molkerei“. Um Anmeldung unter ☎ 02472/912 834 oder ☎ 02472/987 7987 wird gebeten.



Alte Kamellen bringen Farbe ins triste Straßenbild

Schmutzige Schneehaufen bestimmen im Moment das Bild in den Straßen. Für ein wenig Kontrast im grauen Alltag sorgen da die Überras-

te der Karnevalstage. Alte Kamellen, von begeisterten Jecken durch die Luft geschleudert, aber für die sich kaum noch jemand bückt, liegen

nun massenweise am Straßenrand, so wie hier in Rollesbroich, wo die bunten Bonbons ein Kunstwerk in der Rinne bilden. Foto: P. Stollenwerk

aktuell **Eifel** Fachgeschäfte und Dienstleistungsunternehmen **informieren**

PC-Probleme??
Wir bieten schnelle Hilfe
Eigene Servicetechniker (auch bei Ihnen vor Ort)
Reparatur aller Hersteller und Marken
PC-Konfigurationen nach Wunsch

rader
Computer & Service
Hauptstr. 17 · Simmerath
Tel. 0 24 73 / 93 88 - 25

eterna HAAS
EXCELLENT
www.haasmoden.de
Hauptstraße 65 · Simmerath

allmilmö
Küchen liefert und montiert:
Küchen Schönborn
52152 Simmerath
Matthias-Zimmermann-Straße 5
Tel. 0 24 73 / 10 12

LCD, TV, SAT...
Service, Reparaturen,
Neugeräte aller Marken
ISAAC
Inh. M. Schröder
www.radio-tv-isaac.de
52152 Simmerath-Strauch
Kölner Str. 65, Tel. 02473/3186

Markenschuhe natürlich von...
MEPHISTO **Clark** **Tamaris**
GEOX **WICOSTA** **GRABER** **ACTIVE**
plum
Schuh- und Sporthaus
Grünepleistr. 1
(an der Bundesstr.)
52159 Roetgen
Tel. 02471/4900
Öz.: mo-fr. 9.00-19.00, sa. 9.00-17.00 Uhr

Wir wünschen Ihnen einen **guten Einkauf** in der **Eifel**

Immer für Sie da...

- Kompetenz, Engagement, christliche Gemeinschaft.
- Betreutes Wohnen, Langzeit- und Kurzzeitpflege.
- Umfassende Beratung zu den Themenbereichen Pflege, Demenzerkrankungen und Pflegekosten.
- Einzel- und Gruppenbetreuung, Gedächtnistraining, Singkreis, Sitzgymnastik, Friseur, Fußpflege u.v.m.

Maria-Hilf-Stift Auf dem Schloß 5
SENIORENZENTRUM MONSCHAU 52156 Monschau www.maria-hilft-stift.de

Ihre persönliche Beratung: Tel. 02472/85 - 111 Schwester Daisy Maria

Möchten Sie auf dieser Seite **aktuell Eifel inserieren**? Wir beraten Sie gerne.
Ihr Berater für gewerbliche Anzeigen: Ralf Huppertz
Tel 02472-970021
Fax 02472-970029
E-Mail: huppertz@zeitungsverlag-aachen.de